



Schulnachrichten

Rückblick auf das Schuljubiläum

Da das Joseph-König-Gymnasium Europaschule ist, hat man die Festwoche zum 175-jährigen Bestehen einer höheren Schule in Haltern vom 12. bis zum 19. Mai 2019 mit einem Europafest verbunden und dazu auch die Partnerschulen mit deren Schulleitungen eingeladen.

Während der Festwoche haben daher Schülerinnen und Schüler mit ihren Begleitlehrerinnen und -lehrern aus den Partnerschulen in Ermelo (Niederlande), Durag (Polen) und Llinars (Spanien) Haltern am See besucht. Gastschülerinnen und Gastschüler aus Aumale in Frankreich konnten in diesem Jahr leider nicht am Austausch teilnehmen.

Die Gäste haben nicht nur den Unterricht in Deutschland kennengelernt, sondern mit ihren Gastgebern auch verschiedene Ausflüge in die nähere Umgebung gemacht: So fanden Fahrten nach Münster, zum Gasometer nach Oberhausen sowie zum Ketteler Hof statt. Herausstechender Programmpunkt war sicherlich die gemeinsame Feier am Mittwochnachmittag auf dem ETuS-Platz, an dem Gäste und Gastgeber sowie die betreuenden Lehrerinnen und Lehrer teilnahmen.

Schon in den Vorwochen hatten alle Klassen und Kurse der Schule Überlegungen angestellt, was sie auf dem Europafest am Freitagnachmittag präsentieren könnten, um die Vielfalt Europas zum Ausdruck zu bringen. Koordiniert wurden die Vorbereitungen von Frau Preissler, die herausstellte: „Das gemeinsame Thema war, dass wir das Verbindende von Europa darstellen.“ Und so boten die Kinder und Jugendlichen sich selbst und den besuchenden Eltern und Großeltern ein vielfältiges Programm mit Gesangs- und Schauspielauftritten, informativen Darbietungen, Quizrunden und kulinarischen Stationen.

Höhe- und Schlusspunkt der Festwoche bildete der Samstag: Am Vormittag versammelten sich zahlreiche Ehrengäste in der Aula des Schulzentrums. Unter ihnen konnte insbesondere Herr Dr. Gerhard Schmitt, Schulleiter unserer Schule von 1977 bis 1995 begrüßt werden. In ihren Beiträgen wiesen die Redner der Festveranstaltung – neben der früheren Schulministerin Frau Sylvia Löhrmann, dem Bürgermeister unserer Stadt Herrn Bodo Klimpel auch unser Schuldezernent Herr Michael Schweers - sowohl auf den gesellschaftlichen Wandel hin, dem Schulen im Allgemeinen stets unterworfen sind, als auch auf die Förderung von Offenheit gegenüber anderen Kulturen, die das Gymnasium in Haltern auszeichne. Herr Schweers legte einen weiteren Fokus auf die Motivation zur Gründung der Schule in den 1840er Jahren: „Überall wurden Schulen gegründet, denn das Bürgertum erkannte, dass Bildung der Schlüssel zu Wissen, Einfluss und politischer Gestaltung ist.“ Und Frau Löhrmann war es wichtig zu betonen, dass eine Verbesserung der Welt im Kleinen anfangs: „Global denken, lokal handeln“, sei die Devise.

Schulleiter Ulrich Wessel, Schulpflegschaftsvorsitzender Michael Müller und Schülersprecherin Lilli Tiedemann begrüßten die Anwesenden gemeinsam, die Schulleitungsmitglieder Dietmar Bienert und Regina Schürig moderierten eine Gesprächsrunde mit ehemaligen und aktiven Kollegiumsmitgliedern zur Schulgeschichte. Insbesondere der Vortrag aus dem Schulkapitel von Thomas Manns Roman *Buddenbrooks* durch den früheren Lehrer Rolf Riedel machte deutlich, wie sehr sich Schule insgesamt, aber auch das Gymnasium im Hinblick auf den Unterricht verändert hat. Musikalisch begleitet wurde das Programm von Beiträgen zahlreicher Schülerinnen und Schüler; so gab es beispielsweise einen Vorgeschmack auf das bald Premiere feiernde Musical FOOTLOOSE.

Abends waren ehemalige Absolventen der Schule, aber auch die Eltern der aktuellen Schülerinnen und Schüler zu einer Feier in der Seestadthalle eingeladen. Nach einem kurzen Musik- und Comedyprogramm, das von ehemaligen und aktiven Mitgliedern der Schulgemeinde gestaltet wurde, bestand ausgiebig Zeit zum Tanzen zur Musik der Halterner Band DIE RUDOLFS oder zum Gedankenaustausch.

Festschrift zu Geschichte und Gegenwart des Gymnasiums

Bereits zum 150-jährigen Jubiläum 1994 hatte die Schule eine Festschrift herausgegeben, sodass der Gedanke an eine neue Publikation im Jubiläumsjahr frühzeitig während der Vorbereitungen aufkam. Ziel des Redaktionsteams unter Leitung Thomas Düttmanns war es, zum einen die Geschichte der Schule zu präsentieren, andererseits auch die Gegenwart der Schule zu beleuchten.

Und tatsächlich findet man einerseits eine Chronik der Schulgeschichte sowie der Orte, an denen unterrichtet wurde, sowie Erinnerungen ehemaliger Abiturientinnen und Abiturienten an ihre Zeit am Gymnasium Haltern. Andererseits kann man die Vielfalt des derzeitigen Schullebens entdecken – von den Austauschfahrten über soziale Projekte bis hin zu Schwerpunkten des Schulprogramms – und dabei feststellen, dass das Joseph-König-Gymnasium nicht nur eine bloße Lehranstalt ist. Abgerundet wird die Festschrift durch zahlreiche Bilddokumente aus Vergangenheit und Gegenwart.

Somit bietet die Publikation eine ideale Gelegenheit für Ehemalige, um in Erinnerungen zu schwelgen, und für gegenwärtige oder vielleicht künftige Mitglieder der Schulgemeinde, um die Schule näher kennenzulernen. Insbesondere die Fotos der Klassen und Jahrgangsstufen, aber auch der Kolleginnen und Kollegen dürften dabei eine schöne Erinnerung sein, wenn jetzige Schülerinnen und Schüler dereinst an ihre Schulzeit zurückdenken möchten. Die Festschrift ist zum Preis von sechs Euro im Sekretariat der Schule erhältlich.

Aufführung der Theater-AG beschließt die Europafeierlichkeiten

„We can do better“ (Wir können das besser), so der Titel des letzten Theaterstückes der Theater-AG, ist ein Bekenntnis zum europäischen Gedanken und zu gemeinsamen Zielen und Visionen. Mit zwei Aufführungen dieses Europastücks beschloss die Theater-AG die Europafeierlichkeiten in der Woche nach dem Europafest. Mit überwiegend satirischem Humor wurden strittige Themen innerhalb der EU, wechselnde Koalitionen, je nach eigenen Interessen, aber letztlich doch auch das Bekenntnis zu Gemeinsamkeiten und zur produktiven und zukunftsorientierenden Weiterarbeit auf unterhaltsame Weise dargeboten. Veranschaulicht wurden die hochaktuellen Themen wie z. B. die Flüchtlingskrise, die Verschmutzung der Meere durch Plastikmüll, der Brexit, die wirtschaftlichen Probleme einiger Mitgliedsstaaten oder auch die strittigen Beitragszahlungen in Gestalt einer Schulklasse, die gemeinsam auf Klassenfahrt, in ein Bootcamp, fahren will, um an ihrer Stärke zu arbeiten und damit alle das Klassenziel erreichen. Die einzelnen Schülerinnen und Schüler der Klasse verkörperten dabei jeweils einen Mitgliedsstaat der EU. Vertreten waren Gründungsländer wie Frankreich und Großbritannien, der jüngste Mitgliedsstaat Kroatien sowie einerseits Mittelmeerländer und andererseits nördliche Länder mit Schweden und Estland, um die verschiedenen Probleme und Interessen innerhalb der EU zu verdeutlichen. Und Deutschland, die Klassensprecherin, über die zunächst nur geredet und auch gelästert wurde, tauchte dann ganz am Schluss auch noch auf. Die in der EU nicht enden wollende Suche nach dem richtigen Weg zog sich als Leitmotiv durch das ganze Stück: „Aber, wir sind auf dem Weg!“ „Wohin denn?“ „Das entscheiden wir unterwegs.“

Das nahezu tagesaktuelle Stück wurde im vergangenen Schuljahr nach einer Textvorlage von Katja Hensel (Bitte anschnallen – Europa geht auf Klassenfahrt) von Schülerinnen und Schülern des Differenzierungskurses Politik/Wirtschaft unter der Leitung von Frau Preissler überarbeitet und bekam seinen letzten Schliff durch die Überarbeitung und Inszenierung der Theater-AG unter der Leitung von Sabine Schockenhoff. Gerade auch diese Kooperation und die Einbettung in die Europafeierlichkeiten sowie der Aufführungszeitpunkt nur wenige Tage vor den Europawahlen machen den besonderen Wert des Stückes und seiner Aufführung aus.

Termine im ablaufenden Schuljahr

Donnerstag,	20.06.2019	unterrichtsfrei: Fronleichnam
Freitag,	21.06.2019	unterrichtsfrei: beweglicher Ferientag
Donnerstag,	27.06.2019 sowie	
Freitag,	28.06.2019	mündliche Prüfungen im 1. - 3. Abiturfach
Samstag,	06.07.2019	Entlassung der diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten
Montag,	08.07.2019	Tag des Schulsports
Dienstag,	09.07.2019	Willkommensshow für die neue Jahrgangsstufe 5 (17.00 Uhr, Aula)
Mittwoch,	10.07.2019	Fahrt nach Lüttich bzw. Xanten für die Jahrgangsstufe 7 Wandertag für die Jahrgangsstufen 8 und 9 Ballspielfest für die Klassen 5 und 6

Bei den Abiturprüfungen im 1. - 3. Abiturfach ist noch nicht abzusehen, zu wie vielen Prüfungen es kommen wird. Dennoch gehen wir derzeit davon aus, dass an diesem Tag Unterricht im vorgesehenen zeitlichen Umfang stattfindet. Allerdings kann es zu zahlreichen Vertretungen kommen.

Letzter Schultag im Schuljahr 2018/2019

Am Freitag, dem 12.07.2019, gibt es Ferien. In der 3. Stunde werden die Zeugnisse ausgegeben. Nichtversetzte Schülerinnen und Schüler bekommen ihr Zeugnis bereits am Donnerstag, dem 11.07.2019, durch die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer ausgehändigt. Diesen Schülerinnen und Schülern ist die Teilnahme am Unterricht des letzten Schultages freigestellt.

Beginn des neuen Schuljahres

Erster Schultag des neuen Schuljahres ist Mittwoch, der 28.08.2019. Der Unterricht beginnt um 7.50 Uhr mit der 1. Stunde. Er findet an diesem Tag nach Plan statt, d.h. in der Regel bis zur 6. Stunde einschließlich, in der Oberstufe auch bereits am Nachmittag. Die neuen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 sind mit ihren Eltern am selben Tag um 9.30 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Marien-Kirche eingeladen. Ab 10.15 Uhr findet die Begrüßung in der Aula statt.

Notwendige Nachprüfungen werden am Ende der Sommerferien durchgeführt, und zwar am Montag, dem 26.08.2019, sowie am Dienstag, dem 27.08.2019. Die genaue Uhrzeit wird den betroffenen Schülerinnen und Schülern nach erfolgter Anmeldung zur Nachprüfung rechtzeitig in den Ferien mitgeteilt.

Tag des Schulsports

Nach zweijähriger Pause findet am Montag, dem 08.07.2019, zum zwölften Mal der Tag des Schulsports statt. 2005 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums, der Realschule und der Hauptschule werden an 80 verschiedenen Sportarten teilnehmen. Es werden klassische Sportarten wie Fußball und Basketball angeboten, aber auch Foxoring (eine Art des Orientierungslaufs). Zudem gibt es viele Angebote im Tanz- und Fitnesssport. Alle Informationen dazu findet man unter www.tds-haltern.de. Wir danken allen Lehrerinnen und Lehrern sowie den Vereinen, die eine Sportart anbieten. Wir freuen uns auf einen tollen Tag des Schulsports!!!

Schuleigenes Hausaufgabenheft

Auch im kommenden Schuljahr wird es ein eigens für das Joseph-König-Gymnasium gestaltetes Hausaufgabenheft geben. Dieses Ringbuch im Format DIN A5 hat einen robusten Einband aus Kunststoff und enthält neben dem Wochenkalender mit ausreichend Raum für Aufgaben und Termine auch nützliche Informationen für den Schulalltag (z.B.: Raumpläne, Unterrichts- und Pausenzeiten, Ansprechpartner rund um das Leben in der Schule, Schulordnung etc.). Vom Umfang reicht es für das gesamte Schuljahr 2019/2020 aus.

Der „Schulplaner“ kann in der vorletzten Woche des Schuljahres (01.07 – 05.07.2019) zum Selbstkostenpreis von 4 € in der Pausenhalle erworben werden und ist vor allem den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5–7 sehr zu empfehlen.

Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2019/2020

Im Schuljahr 2019/2020 stehen den Schulen vier bewegliche Ferientage zur Verfügung, die nach Möglichkeit ortseinheitlich festgelegt werden sollen. Die Schulkonferenz hat sich dem Vorschlag der Dienstbesprechung der Halterner Schulleiterinnen und Schulleiter angeschlossen und folgende Tage zu beweglichen Ferientagen erklärt:

Freitag, 21.02.2020 (Freitag vor Rosenmontag)
Montag, 24.02.2020 (Rosenmontag)
Dienstag, 25.02.2020 („Veilchendienstag“)
Freitag, 22.05.2020 (Freitag nach Christi Himmelfahrt)

Klassenpflegschaftssitzungen zu Beginn des neuen Schuljahres

Die ersten Klassenpflegschaftssitzungen der einzelnen Jahrgangsstufen sollen auch im kommenden Schuljahr an einheitlich festgelegten Terminen stattfinden. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Gesonderte Einladungen werden Ihnen rechtzeitig zugeleitet.

Die vorgesehenen Termine sind:

Jahrgangsstufe 5	Montag, 09.09.2019
Jahrgangsstufe 6	Dienstag, 10.09.2019
Jahrgangsstufe 7	Mittwoch, 11.09.2019
Jahrgangsstufe 8	Donnerstag, 12.09.2019
Jahrgangsstufe 9	Montag, 16.09.2019
Jahrgangsstufe 10	Dienstag, 17.09.2019
Jahrgangsstufe 11	Mittwoch, 18.09.2019
Jahrgangsstufe 12	Donnerstag, 19.09.2019

Wir bitten Sie, diese Termine vorzumerken.

Vorschau auf weitere Termine im kommenden Schuljahr

Mit den nächsten Schulnachrichten am 15.09.2019 werden wir Ihnen detaillierte Terminübersichten für das erste Halbjahr des Schuljahres 2019/2020 zukommen lassen. An dieser Stelle möchten wir Sie vorab auf einige Termine hinweisen bzw. diese wieder in Erinnerung rufen:

Mo., 02.09. - Fr., 13.09.2019	Betriebspraktikum der Jahrgangsstufe 10 (EF)
Mo., 02.09. - Mi., 04.09.2019	Klassenfahrten Jgst. 6
Mo., 02.09. - Fr., 06.09.2019	Klassenfahrten Jgst. 8
Fr., 27.09.2019	Lehrerausflug (unterrichtsfrei nach der 4. Stunde)
Mo., 07.10. - Fr., 11.10.2019	Kursfahrten Jgst. Q2
Mo., 02.03. – Fr., 06.03.2020	Religiöse Schulwoche

Förderunterricht im kommenden Halbjahr

Förderunterricht in Form der sogenannten Ergänzungsstunden II ist Teil der Stundentafel und somit Pflichtunterricht. Eltern, deren Kinder für den Förderunterricht vorgesehen sind, werden nicht mehr eigens angeschrieben. Vielmehr werden den Kindern zusammen mit dem Stundenplan Ort und Zeit für den Förderunterricht mitgeteilt. Die Zeugniskonferenz legt verbindlich fest, welche Kinder am Förderunterricht teilnehmen.

Förderunterricht gibt es in folgenden Jahrgangsstufen:

Jgst. 5, 2. Halbjahr und Jgst. 6: Deutsch, Mathematik, Englisch

Jgst. 7 - 9:
Jgst 7:

Englisch, Mathematik, Französisch/Latein
zusätzlich Mathematik für gute Mathematiker

Abitur 2019

Am Samstag, dem 06.07.2019, werden die Schülerinnen und Schüler der 12. Jahrgangsstufe ihre Abiturzeugnisse erhalten. Zwar stehen zum Zeitpunkt der Ausgabe dieser Schulnachrichten die Prüfungsergebnisse zum Teil noch aus, dennoch hoffen wir, dass alle 153 Schülerinnen und Schüler, die zu den Abiturprüfungen angetreten sind, ihre Zeugnisse in Empfang nehmen können. Allen Abiturientinnen und Abiturienten sowie deren Eltern gratulieren wir herzlich.

Wir beginnen den Tag mit einem Dankgottesdienst um 9.00 Uhr in der Sixtus-Kirche. Anschließend werden in einem feierlichen Rahmen die Zeugnisse in der Aula unserer Schule verliehen.

Verlassen des Schulhofes in der Mittagspause

Nur auf Antrag der Eltern und nach entsprechender Stattgabe durch die Schulleitung kann Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 7-9 erlaubt werden, in der Mittagspause das Schulgelände zu verlassen, um zu Hause das Mittagessen einzunehmen. Lediglich der Weg nach Hause ist durch die Schule versichert. Wir bitten Sie daher eindringlich, Ihre Kinder darauf hinzuweisen, dass der Versicherungsschutz entfällt, wenn sie beispielsweise in die Innenstadt gehen.

Die Schülerinnen und Schüler der jetzigen Jahrgangsstufe 6, die nach den Sommerferien erstmalig die Möglichkeit haben, zum Mittagessen nach Hause zu gehen, werden in den kommenden Tagen von uns entsprechende Anschreiben erhalten.

Neue Aufführungen der Musical-AG

Die Musical-AG des Joseph-König-Gymnasiums lädt Sie auch im Jubiläumsjahr der Schule wieder zu einer besonderen Produktion ein. Die Handlung des Musicals „Footloose“ von Tom Snow, basierend auf dem Originaldrehbuch von Dean Pitchford, ist vielen aus dem gleichnamigen Film der 80er Jahre bzw. aus dem Remake von 2011 bekannt.

Thematisiert wird darin die Freundschaft, das Verliebtsein von Jugendlichen, das Zueinanderfinden von Erwachsenen, die sich nach langen Jahren der Trauer und Entfremdung verloren hatten, die Sehnsucht eines Vaters nach dem verlorenen Sohn sowie die eines jungen Mannes nach dem verlorenen Vater und nicht zuletzt die Frage, wie Jugendliche mit dem Thema Freiheit umgehen, wenn sie sich diese in einer reglementierten Gesellschaft hart erkämpfen müssen. Die Antwort liegt auf der Hand: Nur gemeinsam sind wir stark und können etwas bewegen.

In diesem Sinne verstärkt die oft rockige, ansonsten sehr abwechslungsreiche Musik die emotionale Botschaft des Musicals, vor allem mit dynamischen oscar- und tonymominierten neuen Songs von Kenny Loggins.

Freuen Sie sich auf eine energiegeladene Liebesgeschichte, präsentiert durch das Ensemble der Musical-AG mit über 80 Teilnehmern, die Sie schon jetzt herzlich willkommen heißen.

Die Aufführungstermine sind Mittwoch, 26.06.2019, 18.00 Uhr, Samstag, 29.06.2019, 19.00 Uhr, Sonntag, 30.06.2019, 16.00 Uhr, Dienstag, 02.07.2019, 19.00 Uhr und Mittwoch, 03.07.2019, 18.00 Uhr.

Auf der Spur der "Kohle des 21. Jahrhunderts"

Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Ewald in Herten, in der über 120 Jahre lang Kohle für unseren Energiebedarf abgebaut wurde, steht nun das Wasserstoff-Anwenderzentrum. Dieses Zentrum besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9d und 9f am 06. und 07.05.2019. Hier wird nun mit Sonnen- und Windenergie Wasserstoffgas gewonnen. Dies geschieht ohne CO₂-Belastung der Umwelt. Schon Jules Verne bezeichnete deshalb vor über 100 Jahre den Wasserstoff als die Kohle des 21. Jahrhunderts. Die Schüler erfuhren bei ihrem Besuch, welche Energieprobleme der Wasserstoff heute lösen könnte. So ist er der ideale Energiespeicher für sonnenarme oder

windarme Tage bei der Energieversorgung mit erneuerbaren Energien. Die Schüler zerlegten anschließend selber Wasser in Wasserstoff und Sauerstoff. Damit wurde ein Speicher gefüllt, der ein mit einer Brennstoffzelle bestücktes Auto antreiben konnte.

Die Werksbesichtigung und die anschließende Probefahrt mit dem 200 PS starken Brennstoffzellenauto machte den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung der Technik noch klarer. In einer Zeit, in der die Welt vor einer Energiewende steht und in Deutschland viele über eine CO₂-Steuer diskutieren, hatte dieser Besuch einen sehr aktuellen Anlass.

Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2019

„So geht es nicht weiter. Krise – Umbruch – Aufbruch“ lautete das Thema des diesjährigen Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Sieben Schülerinnen und Schüler unserer Schule haben im Rahmen einer AG unter der Leitung von Frau Gillich und Herrn Wilmsen monatelang an ihren Wettbewerbsbeiträgen gearbeitet. Sie haben ihre eigene Familiengeschichte erforscht, Bücher zur Stadtgeschichte gewälzt, sich mit dem Stadtarchivar auf die Suche nach interessanten Dokumenten begeben und Zeitzeugeninterviews geführt.

Das Ergebnis dieser Arbeit waren fünf Beiträge zur Stadt- und Familiengeschichte, die die Schülerinnen und Schüler Ende Februar 2019 einreichen konnten. Drei davon sind nun von der Landesjury NRW mit Preisen ausgezeichnet worden: Johanna Bötting (Q1) sicherte sich einen Landessieg mit ihrer Arbeit zum sogenannten „Polenlager“ in Haltern. Sara Hänel, Lynn Fuchsmann und Amelie Koch (5a) gewannen mit ihren Beiträgen zwei Förderpreise.

Für Johanna ist der Wettbewerb an dieser Stelle aber noch nicht zu Ende: Als Landessiegerin hat sie die Chance, auf Bundesebene mit einem von 50 Bundespreisen ausgezeichnet zu werden. Die Ergebnisse der Bundesjury werden allerdings erst im November bekanntgegeben.

Erfolgreiche Teilnahme am Europäischen Statistikwettbewerb

Das Statistische Bundesamt hat im Auftrag von Eurostat im Schuljahr 2018/2019 zum ersten Mal in Deutschland den Europäischen Statistikwettbewerb durchgeführt. Teilnehmen konnten Schülerteams aus der Sekundarstufe I und getrennt davon aus der Sekundarstufe II. Aus der EF ließen sich Judith Bose und Niklas Mekelburger als Team JuNi auf das Wagnis ein.

Die nationale Phase gliederte sich in zwei Runden. Die Aufgabenstellung der ersten Ausscheidungsrunde bestand aus drei Tests mit Multiple-Choice-Aufgaben und war online zu bearbeiten. Die 20 besten Teams durften an der zweiten Runde teilnehmen. Dazu mussten sie einen Mikrodatsatz analysieren, in einer Präsentation aufbereiten und auf eine Internetplattform hochladen. Dann wurden die Ergebnisse beider Runden verrechnet. Judith und Niklas erreichten dabei bundesweit einen hervorragenden 3. Platz.

Die Teams, die die ersten beiden Plätze erreicht hatten, waren für die europäische Phase qualifiziert. Das hatten die beiden knapp verpasst. Da aber das Team auf Platz 2 zurückzog, durften Judith und Niklas doch weitermachen. Sie mussten ein Video mit einer maximalen Laufzeit von 2 Minuten zum Thema „Europa im Spiegel der Statistik“ mit der Arbeitssprache Englisch drehen und zusätzlich ein „Drehbuch“ (ebenso in Englisch) erstellen, in dem sie den Entstehungsprozess des Videos beschreiben.

Am 05. Juni 2019 wurde das europäische Ergebnis veröffentlicht: Das Team JuNi erreichte die Endrunde der besten 5 Teams und insgesamt einen 5. Platz. Dazu an Judith Bose und Niklas Mekelburger ein dickes Lob und herzlichen Glückwunsch.

Raus aus der Schule - rein ins Labor!

Am 28.5.2019 besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8f das School-Lab der Deutschen Gesellschaft für Luft und Raumfahrt in Dortmund. Dabei konnten sie in Kleingruppen verschiedene Experimente durchführen.

Im Experiment "**Stereobilder**" tauchten die Schülerinnen und Schüler in die dreidimensionale Welt

ein. Hier wurden nach interessanten Informationen und Darstellungen mit einer herkömmlichen Digitalkamera und einem einfachen Bildbearbeitungsprogramm selbst dreidimensionale Fotos erstellt! Nicht mit Hightech in Reinstlaboren, sondern mit haushaltsüblichen Materialien wurde bei einer Station eine Solarzelle, die "**Grätzelzelle**", die mit Licht elektrische Energie lieferte, selbst gebaut. Ein Material war z.B. der Saft von Hibiskustee. Wie viel uns mit dem menschlichen Sehsinn verborgen bleibt, erfuhren die Schülerinnen und Schüler im Experiment "**Infrarot**". Das Sichtbarmachen funktioniert über eine sehr empfindliche Wärmebildkamera. Im DLR-School-Lab stand den Nachwuchsforschern eine Wärmekamera zur Verfügung, an der die vielen Möglichkeiten und der große Nutzen dieser Technik deutlich wurden. Nachdem die Menschen den Mond erreicht haben, wäre der Mars das nächstmögliche Ziel in unserem Sonnensystem. In dem Experiment "**Mission zum Mars**" erfuhr die Lerngruppe zuerst, welche unglaublichen Schwierigkeiten zu überwinden sind, um Menschen auf die neun Monate dauernde Reise zum Mars zu schicken und sie auch wieder lebend zu unserem Planeten zurückzuholen. Dazu werden seit Jahren schon die Bedingungen auf dem Mars durch Sonden und Mars-Rovers erkundet. Anschließend erkannte die Klasse im Experiment, dass es gar nicht so einfach ist, einen Mars-Rover zu steuern und sich in unbekannter Umgebung zurechtzufinden, wenn man nur mit den "Augen" des Roboters eine Landkarte erstellen muss. Bei der Fahrt zur ISS tauchten die Schülerinnen und Schüler mit einer Virtual-Reality-Brille in das Innere der Raumstation. Sogar ein "**Space Walk**" war möglich. Nebenbei gab es viele Informationen zur Technischen Universität Dortmund und in der Mittagspause genossen alle die große Auswahl in der Mensa zu Studentenpreisen.

Besuch der Wildpferdebahn

Am 11.04.2019 besuchten die Klassen 5a und 5d die Dülmener Wildpferde im Merfelder Bruch. Europaweit ist dies der einzige Standort, an dem Wildpferde weitgehend unbeeinflusst vom Menschen leben.

Mit dem Bus begann der Ausflug zur Wildpferdebahn, wo die Gruppe von der Forstoberinspektorin, Frau Rövekamp, empfangen wurde. Auf Grund der privaten Führung war es möglich, die Absperungen, die Besucher und Wildpferde trennen, zu umgehen. Den Schülerinnen und Schülern bot sich somit die Möglichkeit, die Wildpferde aus nächster Nähe zu beobachten. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen konnte den spannenden Geschichten der Försterin gefolgt werden und Wissenswertes über den Lebensraum sowie das Verhalten der Tiere in Erfahrung gebracht werden.

Nach dem spannenden Vortrag der Försterin und einer anschließenden Fragerunde im Wildgehege bot sich den Schülerinnen und Schülern noch ausreichend Zeit, am Rande der Wildpferde zu picknicken und Gruppenspiele zu spielen.

Känguru-Wettbewerb der Mathematik 2019

In diesem Schuljahr nahmen 426 Schülerinnen und Schüler am Internationalen Känguru-Wettbewerb der Mathematik teil, der am 21. März stattfand. Geschrieben wurde wie immer zum großen Teil in der Aula, einige Klassen blieben aber in ihren Klassenräumen. Die Auswertung des Wettbewerbs aus Berlin ergab Folgendes:

Einen 3. Preis haben erhalten: Mats Buthe und Marc Dahlhoff aus der Klasse 5c, Madita Socha aus der 6c, Andreas Bose aus der 7d, Sofia Matis aus der 8f und Chiara Pfromm aus der 9a.

Einen 2. Preis erkämpfte sich Laura Danneberg aus der 5c.

Das ersehnte Känguru-T-Shirt für den weitesten Kängurusprung unserer Schule (größte Anzahl von aufeinanderfolgenden richtigen Antworten) erhielten Madita Socha aus der 6c, die ja schon einen 3. Preis erzielte, und Nils Conen aus der 9e.

Die Preisträgerinnen und Preisträger erhielten wie jedes Jahr neben Urkunden auch Bücher, Knobelspiele und andere Preise aus Berlin. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner!

Willkommensshow 2019

Wie schon in den Jahren zuvor werden die neuen Fünftklässler des kommenden Schuljahres an unserer Schule durch eine Willkommensshow begrüßt.

Knapp 50 interessierte Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe sind schon eifrig dabei, in der Willkommensshow-AG für diesen Begrüßungsnachmittag am 09.07.2019 zu proben. Neben tänzerischen Beiträgen, kleinen Sketchen und akrobatisch-turnerischen Elementen werden auch selbst komponierte Lieder auf der Bühne präsentiert. Die Organisation und Leitung hat Frau Maltaner übernommen.

Fahrt nach Lüttich und Xanten

Auch in diesem Schuljahr werden die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 nach Xanten bzw. Liège (Lüttich) fahren. Der diesjährige Termin ist Mittwoch, der 10.07.2019.

Der Tagesausflug ins französischsprachige Liège soll es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, ihre Französischkenntnisse anzuwenden und zu erweitern. Im Rahmen einer Stadtrallye werden sie herausgefordert, mit den Einwohnern der belgischen Stadt in Kontakt zu treten, um Land und Leute ein wenig kennenzulernen.

In Xanten werden die Schülerinnen und Schüler ebenfalls über eine Rallye einen großen Teil des Park-Areals weitgehend selbstständig erkunden: Hafentempel, Amphitheater, antike Herberge und Handwerkerläden erwarten die Besucherinnen und Besucher ebenso wie das dortige Museum. So erhalten sie einen Einblick in das Alltagsleben und die Architektur einer antiken römisch-germanischen Stadt.

Cannabisprävention

Als ein wichtiger Baustein im Präventionskonzept unserer Schule wird auch in diesem Jahr wieder ein Cannabispräventionsprojekt in den Klassen der Jahrgangsstufe 9 durchgeführt (9a: 03.06.; 9b: 06.06.; 9c: 19.06.; 9d: 12.06.; 9e: 13.06.; 9f: 17.06.). Begleitet wird diese Maßnahme durch den Diplom-Sozialarbeiter Herrn Sievers der Drogenberatungsstelle Westvest, der mit jeder Klasse drei Schulstunden lang die Gefahren und Risiken dieser illegalen Droge mit verschiedenen Methoden thematisiert. Bei dieser Präventionsmaßnahme werden die Aspekte Sucht und Suchtentstehung besprochen und mithilfe des Cannabis-Präventionskoffers wird sachlich über die Gefahren informiert.

Buchbestellungen über den Förderverein

In diesen Tagen erhalten Ihre Kinder die Zettel für die Schulbuchbestellungen für das kommende Schuljahr. Der Förderverein bietet auch in diesem Jahr die Möglichkeit einer Sammelbestellung.

Wir weisen empfehlend auf diese Möglichkeit hin. Dies ist eine gute Gelegenheit, die Arbeit des Fördervereins aktiv zu unterstützen!

Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.09.2019. Da die vorliegende Ausgabe der Schulnachrichten somit die letzte Ausgabe vor den Sommerferien ist, wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern sowie Kolleginnen und Kollegen viel Elan und Ausdauer für die letzten Wochen des Schuljahres, allen Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen schon jetzt schöne und erholsame Ferien!